## **Rep-Steckbrief**

## Wir besuchen folgendes Rep: $\underline{Uni-Rep}$

## A. Zahlen, Daten und Fakten

Wochenstunden	Unirep: ca. 13 Stunden Vorlesung in der Woche (2:30 Stunden pro Tag plus 15 Min. Pause)
	Höchstrichterliche Rechtsprechung (HöRi): Do. 18–20 Uhr
	<b>Klausurenlehre</b> (nur im SoSe): Di. 18–20 Uhr
Kurszeiten, Pausen	Mo. – Fr.: <b>9:15–12:00 Uhr</b> mit jeweils 15 Min. Pause
Anzahl der Kursteilnehmer	Ca. 30 – 150 (je nach Professor:in und Zeitpunkt)
Kursmaterial	Kursskripte: Falltexte aus den Vorlesungen mit ausführlicher Lösung, Vertiefungshinweise, Schemata, teilweise auch Folien = entspricht einem Fallbuch
	Online-Lektionen: komprimierte Lehrbücher = eher das, was man als "Skript" kennt
	Weitere Materialien: Klausurenpool, Zeitschriftenauswertungen, Selbsttest-Module, Podcast, DefinitionenTraining, Urteile
Klausurenkurse	Digitaler Examensklausurenkurs:  2 Klausuren pro Woche = 34 Klausuren pro Semester, Schreibdauer: 5 Stunden, Korrektur binnen zwei Wochen mit Note, Ausführliche Lösungsskizze digital + Klausurbesprechung mit Prüfer:in vor Ort (idR Mo. 18–20 Uhr und Fr. 14–16 Uhr)

	E-Klausurenkurs: Probeklausuren zu examensgefährdeten Urteilen, Schreibdauer: 1:45 Stunden, jederzeit abrufbar  Online-Probeexamen: Bearbeitung von 6 Original-Examensklausuren unter Aufsicht in Präsenz, Schreibdauer: 5 Stunden, jeweils zum Semesterende (Anmeldung notwendig)
Kursgebühr	Kostenfrei
Probehören/Infoveranstaltung	Probehören ist jederzeit möglich, einfach vorbeikommen  Einführungswoche zum Beginn des WiSe;
	Infoveranstaltungen finden jedes Semester statt
Gibt es Ferien? Wenn ja, wann und in welchem Zeitraum?	2 Wochen Weihnachtsferien, 2 Wochen vor Beginn des SoSe, 1 Woche Pfingstferien, 2 Wochen vor Beginn des WiSe, gesetzliche Feiertage sind frei + mehrere verlängerte Wochenenden

## в. Erfahrungsbericht

## Pro Contra

110 Contra	
<ul> <li>Große Freiheit und Selbstständigkeit</li> <li>Regelmäßiger Tagesrhytmus</li> </ul>	Vielzahl von Dozenten, deren Niveau schwanken kann (Vorlesungsstile unterscheiden sich)
Sehr engagierte und wechselnde Dozenten aus der Praxis und Lehre	• Klausuren werden nicht thematisch auf
Alle Dozenten sind selbst Prüfer und stellen Klausuren, insb. für Hamm	den Kurs abgestimmt (Einstieg in den Klausurenkurs kann schwerer fallen)  • mehr Stoff, da Nebenfächer
• Vertraute + angenehme Atmosphäre	ausführlicher behandelt werden
(Räume, Dozenten und viele Zuhörer sind meistens bekannt)	Kann schnell frustrierend sein: durchgehend hohes Niveau; im Kurs
Durchgehend hohes Niveau	sitzen insb. im SoSe viele Personen, die schon ein Repsemester hinter sich haben
• !!! Klausurenkurs ist auf durchgängig	

hohem Niveau; Lösungsskizzen sind idR verlässlich gut (Klausuren werden auch von Studenten aus den anderen Reps mitgeschrieben)

- Alle Nebenfächer werden ausführlich behandelt
- !!! Kostenlos
- Kurse legen Wert auf Methodik (Querverbindungen herstellen, Systematik verstehen, Überblick bekommen, kein auswendig lernen)
- Viele Nebenveranstaltungen (HöRi + Klausurenlehre)

## I. Was h\u00e4tten wir gerne vor dem Start in die Examensvorbereitung \u00fcber unser Repetitorium gewusst?

Das Unirep vermittelt eine große Masse an Stoff. Dieser kann nicht komplett beherrscht werden. Das Wichtigste ist, dass die **Grundlagen** verstanden werden. Beherrscht man dies, kann man mit jedem Problem in der Klausur umgehen, auch wenn es unbekannt ist. Das Unirep arbeitet viel mit Fällen, Beispielen und Problematiken. Diese müssten nicht alle auswendig gelernt werden. Wichtig ist nur, dass die Systematik dahinter verstanden wird

# II. Welches Rechtsgebiet wird eurer Meinung nach am besten vermittelt und welches weniger gut?

**Zivilrecht** wird am besten vermittelt, Strafrecht und Öffentliches Recht sind etwas schwächer (persönliche(!) Einschätzung, stark davon geprägt, wo die persönlichen

Interessen liegen und wie gut man mit dem Vorlesungsstil der Dozenten klar kommt)

# III. Würdet ihr euch wieder für dieses Rep entscheiden? Gerne mit Begründung!

#### Auf jeden Fall!

Ich persönlich komme mit der Struktur des Reps am besten klar. Der Rhythmus ist klar vorgegeben (Morgens Vorlesung, Nachmittags lernen). Es wird sehr viel Wert auf Systemverständnis gelegt und die Dozenten sind äußerst engagiert. Das Niveau ist mindestens genauso hoch wie das eines kommerziellen Reps und dabei komplett kostenlos. Trotz der vielen Menschen ist die Atmosphäre im Hörsaal immer angenehm, entspannt und ungezwungen. Die Dozenten sind immer offen für Fragen, Mails oder Anregungen und antworten wirklich immer (teilweise sogar nachts).

IV. Auf einer Skala von 1 (ungenügend) bis 10 (sehr gut) – wie würdet ihr die Examensvorbereitung bewerten?

9 von 10

v. Gibt es neben den Kursmaterialien, die oben angegeben wurden, noch weitere Angebote?

Ja, einige!

- Klausurenbesprechungen
- Simulierte mündliche Prüfungen
- Repetenten-AGs

• Sonderveranstaltungen (etwa zu größeren Gesetzesreformen)

## **Rep-Steckbrief**

Wir besuchen folgendes Rep: Alpmann-Schmidt Kleingruppe Münster

## A. Zahlen, Daten und Fakten

Wochenstunden	13 Stunden und 20 Minuten
Kurszeiten, Pausen	3 Tage die Woche, entweder von 8:00-13:30 oder von 14:30 bis 18:30
	Ab dem zweiten Halbjahr 8 Wiederholungskurse pro Halbjahr, wobei man diese auch nach dem Ende des Reps noch besuchen kann
Anzahl der Kursteilnehmer	Max. 25, in Präsenz dann regelmäßig ca. 10-15
Kursmaterial	Rechtsprechungsübersichten monatlich, AS- Klausurenkurs, Fälle und Lösungen, Übersichten, Karteikarten in Repetico, kursbegleitende Klausuren
Klausurenkurse	Im ersten halben Jahr jede Woche eine kursbegleitende Klausur; optional ab Beginn bereits der Alpmann Klausurenkurs, der mit Korrekturflatrate ebenfalls inklusive ist
Kursgebühr	3.120€ also 12 x 260.00€
Probehören/Infoveranstaltung	Nach Anmeldung jederzeit möglich
Gibt es Ferien? Wenn ja, wann und in welchem Zeitraum?	4 Wochen im Sommer 20.07.2026 - 14.08.2026
	1 Woche Herbstferien 06.10.2025 - 10.10.2025
	2 Wochen 22.12.2025 -
	Weihnachten 02.01.2026
	2 Wochen über Ostern 30.03.2026 - 10.04.2026

#### в. Erfahrungsbericht

#### Pro Contra

- · Wiederholungskurse
- Kursbegleitende Klausuren, bei denen man von Anfang an die Klausurentechnik übt und gleichzeitig überprüfen kann, ob man den Stoff verstanden hat
- Individuelle Betreuung durch die Dozenten, sowohl während der Kurseinheiten als auch in der "freien" Zeit
- Kursbegleitende Karteikarten, die man selbstständig ergänzen und wiederholen kann über Repetico
- Live-Stream und Präsenz möglich
- Möglichkeit, sich viel individuell zu beteiligen (Pro oder Contra, je nachdem, was für ein Lerntyp man selbst ist)

- Viel Zeit am Stück im Kurs
- Preis ist natürlich ein Faktor

- I. Was h\u00e4tten wir gerne vor dem Start in die Examensvorbereitung \u00fcber unser Repetitorium gewusst?
  - Es werden weniger Vorkenntnisse erwartet als man denkt und die Dozenten holen einen wirklich gut von dem Punkt ab, an dem man sich gerade befindet
- II. Welches Rechtsgebiet wird eurer Meinung nach am besten vermittelt und welches weniger gut?
  - Am besten sind auf jeden Fall ÖR bei Ralf und ZR 2 bei Claudia; insbesondere die zivilrechtlichen Nebengebiete (Handelsrecht, Familienrecht, Gesellschaftsrecht etc.) werden in ZR 2 umfassend

- und sehr gut verständlich vermittelt!!
- Am "schlechtesten" vermittelt wird mE nach ZR 1, insbesondere Schuldrecht BT (also MietV, WerkV etc.), auch wenn das natürlich schwer davon abhängt, wie man selbst mit dem Dozenten harmoniert
- III. Würdet ihr euch wieder für dieses Rep entscheiden? Gerne mit Begründung!
  - Ich würde mich auf jeden Fall wieder für die Kleingruppe entscheiden, insbesondere aufgrund der Gruppengröße und der daraus folgenden Möglichkeit, sich oft einzubringen und selbst argumentieren zu müssen. Auch wenn das mit Sicherheit bei größeren Gruppen möglich wäre, hatte ich im UniRep und in den Vorlesungen im Grundstudium nie wirklich das Gefühl, mich aktiv beteiligen zu wollen bzw. dies zu müssen. In der Kleingruppe kommt man um eine Beteiligung allerdings nur schwer drumherum, was aufgrund der Verbundenheit mit den anderen Kursteilnehmern schnell auch nicht mehr unangenehm ist. Außerdem fand ich die kursbegleitenden Klausuren sehr hilfreich, da man direkt die Klausurtechnik üben konnte und zugleich einen Check hatte, ob man das im Kurs Gelernte verstanden hat. Außerdem ist für mich ZR 2 bei Claudia auf jeden Fall ein großer Grund, wieso ich das Rep nochmal machen würde, da das dort vermittelte Wissen in den zivilrechtlichen Nebengebieten ein echter Gamechanger ist.
- IV. Auf einer Skala von 1 (ungenügend) bis 10 (sehr gut) wie würdet ihr die Examensvorbereitung bewerten?

- Auch wenn es dort natürlich auch sehr auf einen selbst ankommt, würde ich insgesamt eine 8,5/10 geben
- v. Gibt es neben den Kursmaterialien, die oben angegeben wurden, noch weitere Angebote?
  - Die Wiederholungskurse
  - Die große AS-Kursfeier;)
  - Videos der einzelnen Kurseinheiten für den Fall eines krankheitsbedingten Ausfalls der Einheit

### **Rep-Steckbrief**

## Wir besuchen folgendes Rep: Jura Intensiv

## A. Zahlen, Daten und Fakten

Wochenstunden	9,5h
Kurszeiten, Pausen	Mo (ab 08.30), Mi (ab 09:30), Fr (ab 08:30), je 15 min. Pause nach 1,5h
Anzahl der Kursteilnehmer	22
Kursmaterial	- Skripte inkl. Fälle & Lösungen, viele Übersichten/Schemata  - Monatliche Auswertung der Rechtsprechung im Gutachtenstil  - Zugang zu digitaler Lernwelt (zusätzliche Schemata & Fallbeispiele)
Klausurenkurse	Ab der sechsten Woche wöchentlich bis zum Ende des Jahreskurses (Bearbeitungszeitraum Fr. 08:00 Uhr bis Montag 16:00 Uhr)
Kursgebühr	<ul> <li>Normalpreis: €225 pro Monat</li> <li>Mit Frühbucher- &amp; Gruppenrabatt etwas günstiger</li> </ul>
Probehören/Infoveranstaltung	Jederzeit möglich nach Absprache mit Sekretariat
Gibt es Ferien? Wenn ja, wann und in welchem Zeitraum?	Sechs Wochen pro Jahreskurs (zwei Weihnachten, zwei Sommer, zwei individuell nach Dozent)

## B. Erfahrungsbericht

#### Pro Contra

- Klassenähnliche/schulische Atmosphäre     - Lockeres/persönliches Verhältnis zu	- Teils noch nicht besprochene Themenbereiche in Klausurenkurs
- Viele Übersichten/Schemata in	

- Unterlagen; kaum fließtextartige Skripte
- Komprimierte Unterlagen à keine "Erschlagung" mit Stoff
- Möglichkeit, nach den Kurseinheiten individuelle Fragen mit Dozenten zu besprechen
- Möglichkeit, kurz vor
   Examensklausuren nochmal mit
   Dozenten zu sprechen bzgl.
   Fragen/Prognose, etc.
- Gutes Arbeitstempo à kein Stress in bereits in den ersten Monaten
- I. Was h\u00e4tten wir gerne vor dem Start in die Examensvorbereitung \u00fcber unser Repetitorium gewusst?
  - Deliktsrecht & Erbrecht Einheiten online bei anderen Dozenten
  - Klausurenkurs läuft bis zum Ende à kein Einstellen nach halbem Jahr
- II. Welches Rechtsgebiet wird eurer Meinung nach am besten vermittelt und welches weniger gut?
  - Stark von Dozenten abhängig
  - Wiederholungsfragen im Öffentlichen Recht waren gut zur Wiederholung; viele praxisbezogene Beispiele im Öffentlichen Recht
  - Zivilrecht: anfangs viel Basics & Grundverständnis (Prüfungsreihenfolge, Anspruchkonkurrenz, etc.)
- III. Würdet ihr euch wieder für dieses Rep entscheiden? Gerne mit Begründung!

Auf jeden Fall!

- Klassenartige Atmosphäre macht es deutlich einfacher, zum Kurs zu gehen (neue Freunde, etc.)
- Möglichkeit, viel mitzumachen & Fragen zu stellen (ähnlich wie in AGs)
- Dozenten lernen einen gut kennen
- IV. Auf einer Skala von 1 (ungenügend) bis 10 (sehr gut) wie würdet ihr die Examensvorbereitung bewerten?
  - Bzgl. Rep: 8-9
- v. Gibt es neben den Kursmaterialien, die oben angegeben wurden, noch weitere Angebote?
  - Karteikasten mit ca. 1.300 Karten inkl.
     Wiederholungsfragen, Definitionen, Fallbeispielen und Problemübersichten für €150
  - RA-Archiv (vergangenen Rechtsprechungsauswertung) (für wenig Geld nach Jahreskurs verlängerbar)
  - Crash-Kurse zur intensiven Kurz-Wiederholung nach Jahreskurs buchbar
  - Simulation der Mündlichen Prüfung (zweiwöchiger Kurs) buchbar

#### **Alpmann Schmidt**

#### A. Zahlen, Daten und Fakten

Wochenstunde: 10 Stunden Kurs

Kurszeiten, Pausen: Montag 08:00 – 10:30 (ZR II)

Dienstag 10:00 – 12:30 (ÖffR) Donnerstag 08:00 – 10:30 (ZR I) Donnerstag 11:00 – 13:30 (StrR) Pro Einheit 10-15 Minuten Pause

Anzahl der Kursteilnehmer: 25 – 50 (je nach Rechtsgebiet)

Kursmaterial: Fälle

Musterlösungen 20 AS-Skripten

Repetico-Karteikarten

Livestream + Kursaufzeichnungen

RÜ-Zeitschrift

Klausurenkurse: Wöchentlich eine kursbegleitende Klausur

Monatlich K1-Klausurenkurs

Kursgebühr: 185 EUR / Monat (mit Rabatten)

Probehören: Jederzeit nach Anfrage

Ferien: Kursfreie Zeiten für 2025/2026

Herbst 2025:

Montag, 29. September – Samstag, 04. Oktober 2025

Weihnachten 2025:

Montag, 22. Dezember 2025 - Samstag, 03. Januar 2026

Ostern 2026:

Montag, 30. März – Samstag, 11. April 2026

Sommer 2026:

Montag, 20. Juli - Samstag, 15. August 2026

Herbst 2026:

Montag, 28. September - Samstag, 03. Oktober 2026

Weihnachten 2026:

Montag, 21. Dezember 2026 - Samstag, 02. Januar 2027

#### B. Erfahrungsbericht

I. Was hättet ihr gerne vor dem Start in die Examensvorbereitung über unser Repetitorium gewusst?

Dadurch, dass ich mir im Voraus eine Kurseinheit vor Ort angeschaut und Einblick in die Kursunterlagen bekomme habe, war ich ganz gut über das Repetitorium bei Alpmann Schmidt informiert. Interessant wäre es höchstens noch gewesen, mal eine kursbegleitende Klausur zu schreiben. Das wäre bei entsprechendem Bemühen allerdings sicherlich auch möglich gewesen.

II. Welches Rechtsgebiet wird euerer Meinung nach am besten vermittelt und welches weniger gut?

Meiner Meinung nach wird das Zivilrecht am besten vermittelt, was allerdings auch sehr von meinen persönlichen Präferenzen und Stärken abhängt. Mir liegt das Strafrecht am wenigsten, sodass ich im Strafrecht auch eher Probleme mit der Art der Vermittlung habe. Einige Kommilitonen empfinden die Art der Dozenten im Strafrecht oder im Öffentliche Recht als angenehmer oder lehrreicher, weil jeder Dozent seinen eigenen Stil hat, an den man sich an der ein oder anderen Stelle auch gewöhnen muss.

#### III. Würdet ihr euch wieder für dieses Rep entscheiden?

Ja, ich würde mich wieder für Alpmann Schmidt entscheiden. Das liegt vor allem daran, dass mir die Nacharbeit mit den vielen verschiedenen Materialen am besten liegt. In einigen Gebieten kann ich besser mit Karteikarten lernen, in anderen mit dem Skript. Durch die Auswahl an Materiealien kann ich also individuell nach meinen persönlichen Vorlieben verfahren.

IV. Auf einer Skala von 1 bis 10 – wie würdet ihr die Examensvorbereitung bewerten?

V. Gibt es neben den Kursmaterialen, die oben angegeben wurden, noch weitere Angebote?

Als Kursteilnehmer ist es natürlich uneingeschränkt möglich, alle weiteren Produkte des Verlages zu erwerben, teilweise sogar vergünstigt.

Darüber hinaus gab es eine Alpmann-Party mit allen Kursen auf der man sich auch mal mit Teilnehmern austauschen konnte, mit denen man sich nicht so oft unterhält. Auch für Getränke und Snacks war gesorgt.